



Kurzprotokoll der Mitgliederversammlung vom 07. März 2003

Zu TOP 1:

Der Vorsitzende Otto Staggenborg begrüßt die Versammlungsteilnehmer und stellt die Beschlussfähigkeit fest,

Zu TOP 2:

Die Tagesordnung wird genehmigt.

Zu TOP 3:

Für das verstorbene Gründungsmitglied des TV Langförden, Heinz Nemann, wird eine Gedenkminute abgehalten.

Zu TOP 4:

Das Protokoll der Mitgliederversammlung von 2002 wird genehmigt.

Zu TOP 5:

a) Vorsitzender: Otto Staggenborg bedankt sich bei den Vorstandskollegen, dem Vergnügungsausschuss um Karl-Heinz Moormann, Gisela und Alfons Meyer, Hartmut Kurzbach und Berthold Bleischwitz, den wenigen freiwilligen Helfern bei der Frühjahrsüberholung um Birgit Middelbeck, Jutta Lübben, Angelika Wempe, Irene Gerdes, Dorit Bleischwitz und Reinhold Bothe, bei Platzwart Georg Bothe, der aus gesundheitlichen Gründen dieses Amt nicht fortführen kann, bei Putzfrau Elisabeth Mucker und dem Thekendienst, der am Anfang der Sommersaison 2002 gut angelaufen war und dann nur noch von Heinrich Riemann und Anita Pölking weitergeführt wurde. Hier bittet der Vorsitzende um regere Teilnahme.

Der Vorsitzende erinnert an die Aktionen des vergangenen Jahres: Dazu gehören der Maigang mit circa 30 Teilnehmern, der Teilnahme am Volkfestumzug unter dem Motto „Der Teufel hat den Schnaps gemacht und dem Kohlessen im Saal Hogeback mit dem Kohlkönigspaar Andrea Staggenborg und Peter Finkeldey.

Mit 235 Mitgliedern blieben die Mitgliederzahlen konstant. Der Verein präsentiert sich unter www.langförden.de im Internet. Die erstmalige Arbeit mit der angeschafften Maschine für die Platzüberholung funktionierte gut.

Der Vorsitzende berichtet von folgenden Kreismeisterschaftsterminen, die auf der Versammlung des NTV-Kreises Vechta festgelegt wurden: 30./31. Mai Jüngstenmeisterschaften in Vechta; 21./22. Juni Erwachsenenmeisterschaften in Visbek; 12./13. Juli Doppelmeisterschaften; 30./31. August Jugendmeisterschaften in Dinklage.

b) Sportwartin: Birgit Middelbeck gibt einen Überblick über die Punktspielergebnisse im Sommer 2002. Den Klassenerhalt schafften die Damen (2. Bezirksliga), Damen 30 II (Kreisliga), Herren (2. Bezirksliga), Herren 30 (2. Bezirksliga) und Herren 40 (2. Bezirksklasse). Den Aufstieg in die Bezirksklasse schafften die Damen 30 I mit einem 2. Platz in der 1. Bezirksklasse.

Im kommenden Sommer spielen alle Mannschaften mit 4er-Teams. Die Herren 30 wurden abgemeldet, dafür gibt es nun zwei Herren-40-Teams. Die Meldungen der Ergebnisse müssen bis Sonntagabend bei Otto Staggenborg eingehen, der diese im Internet im Tennisinformationssystem (TIS) eingibt.

Die Sportwartin vermeldet mit Karin Bothe und Christian Hackmann zwei Kreismeister in der Wintersaison.

- c) Jugendwart: Fares Srur meldet zwei dritte Plätze bei den Kreismeisterschaften im Sommer. Nachwuchshoffnung Jens Herzog kam im Winter in einer höheren Altersstufe bis ins Finale.

Im kommenden Sommer sollen die Jugendteams zum größten Teil höher gemeldet werden als in der Kreisklasse. Fares Srur wies darauf hin, dass Jugendliche sich auch mit Stärkeren messen müssen, um sich zu verbessern.

Jugendtrainer Joki Meyer legte sein Amt aus familiären Gründen nieder. Christoph Jaksch ist nun Jugendtrainer. Das Hallentraining findet nur noch an zwei Tage statt an drei Tagen statt. Hier wurden Gruppen effizienter zusammengelegt.

Beim Forderungspokal im letzten Sommer stellte Srur eine gute Beteiligung fest. Werner Lübbe hat dafür einen Wanderpokal gestiftet. Die Forderungsspiele sollen in diesem Jahr wieder stattfinden.

- d) Geschäftsführerin: Jutta Lübben erläuterte detailliert die Einnahmen und Ausgaben. Durch vernünftiges Wirtschaften konnte ein Plus erzielt werden.

Zu TOP 6:

Kassenprüfer Karl-Heinz Moormann bescheinigt in entschuldigter Abwesenheit seines Kollegen Alfred Wichmann der Geschäftsführerin eine exakte Kassenführung.

Zu TOP 7:

Peter Finkeldey stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstandes. Diese erfolgt einstimmig.

Zu TOP 8:

Jutta Lübben wird nach vier Jahren als Geschäftsführerin und Birgit Middelbeck nach drei Jahren als Sportwartin mit einem Präsent verabschiedet. Der stellvertretende Vorsitzende Heinz Riemann wird einstimmig zum Geschäftsführer und Hugo Büssing einstimmig zum Sportwart gewählt.

Zu TOP 9:

Es lagen keine Anträge vor.

Zu TOP 10:

Auf Nachfrage betont der Vorsitzende, dass die Anfrage hinsichtlich der neuen Plätze an der Tennishalle bei der Stadt eingegangen ist, bisher aber keine Antwort erfolgte. Im vergangenen Jahr hat Heinz Riemann die alten Plätze – mit Ausnahme von Platz zwei – im Grundlinienbereich überholt.

Die Versammlung führt eine rege Diskussion über das zukünftige Vorgehen in Sachen Jugendarbeit. Hierbei erfolgt unter anderem der Vorschlag, über Sponsoren das Jugendtraining mitzufinanzieren. Werner Lübbe verspricht für das Sichtungstraining von Kindergartenkindern die Tennishalle kostenlos zur Verfügung zu stellen. Fares Srur schlägt vor, eine Kommission zu bilden, die sich mit dem Thema Jugendarbeit befasst und auch die Ideen der Versammlung aufgreift. Werner Lübbe, Alfred Hintze und Fares Srur gehören dieser Kommission an. Der Vorsitzende weist Kritik bezüglich der Mitgliederbeiträge zurück. Diese seien in den vergangenen Jahren nicht erhöht worden.

Termine für die Arbeitseinsätze werden in der Oldenburgischen Volkszeitung bekanntgegeben!!!!!!!